

Ressort: Lokales

NRW-Finanzminister begrüßt Aussagen Merkels zum Soli

Düsseldorf, 08.12.2014, 08:28 Uhr

GDN - Der nordrhein-westfälische Finanzminister Norbert Walter-Borjans (SPD) hat die Ankündigung von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) begrüßt, an den Einnahmen aus dem Solidaritätszuschlag festzuhalten. "Eines wollen wir aber nicht: Das der Bund über die regionale Verteilung des Geldes entscheidet", sagte Walter-Borjans dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Montagausgabe).

"Damit hat Nordrhein-Westfalen in der Vergangenheit keine guten Erfahrungen gemacht." Merkel hatte am Samstag in ihrem Video-Podcast erklärt, dass die Einnahmen aus dem Solidaritätszuschlag auch nach 2019 noch nötig sein werden. "Wir werden auf jeden Fall auch nach dem Auslaufen des Solidarpakts auf die Einnahmen aus dem Solidaritätszuschlag angewiesen sein."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-45989/nrw-finanzminister-begruesst-aussagen-merkels-zum-soli.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com